

## Baulandentwicklung

Süd-westlich von Rainbach, konkret anschließend zur Siedlung "Sonnenhang" ist eine Erweiterung beabsichtigt. Zirka 8 Parzellen mit einer durchschnittlichen Größe von 890 m<sup>2</sup> sind angedacht. Derzeit wird noch am Bauland-sicherungsvertrag mit dem Grundbesitzer und am Bebauungsplan gearbeitet. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung Ende Oktober einer Einleitung zur Umwidmung bereits positiv zugestimmt.

## ASZ-Betrieb:

Am Freitag, den 23. Dezember ist das Altstoffsammelzentrum nur bis 13 Uhr geöffnet. Müllabfuhrtermine für das Jahr 2012 und Informationen zur Mülltrennung auf Seite 4.

## Wasseruhr einwintern:

Da es immer wieder vorkommt, dass Wasseruhren durch Frost beschädigt werden, wird ersucht, besonders auf die Einwinterung der Wasseruhren in unbewohnten Häusern zu achten. Durch aufgefrorene Wasseruhren bzw. Ausfließen von erheblichen Wassermengen bei defekten Rohrleitungen im Haus entstehen oft hohe Kosten.

## Spende

Wie im Vorjahr veranlasst das Marktgemeindeamt wieder, dass nicht dutzende von Weihnachtsbillets gedruckt werden, sondern lässt diese "Ausgaben" dem SMB zukommen.

# Frohe Weihnachten & ein gutes Neues Jahr



**Riesiger Adventkranz & prächtiger Weihnachtsbaum** - Zwei Anhänger voll duftendes Tannenreisig – gespendet von Johann Weinzinger und Rudolf Weißenböck - haben die HandwerkerInnen vom Verein Herbstkunst zu einem Adventkranz mit drei Metern Durchmesser gebunden. Die Christbaummanufaktur Affenzeller aus Kerschbaum stellte heuer den prächtigen Tannenbaum zur Verfügung, welcher anlässlich des ersten Adventmarktes beim Weinhäusl in Rainbach, trotz Plusgraden für ausreichend "Weihnachtsstimmung" sorgte. Ein besonderer Dank gilt allen Ausstellern.

HERSTELLER

Medieninhaber-, Herausgeber und -hersteller:  
Marktgemeinde Rainbach I.M.  
4261 Rainbach I. M.  
Prager Straße 5

Für den Inhalt verantwortlich:  
Bürgermeister Friedrich Stockinger,  
4261 Rainbach I.M.  
Lichtenauer Straße 11

Nachdruck verboten!



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Rainbach i.M.!

## Budget-Vorschau

In der Gemeinderatssitzung am 9. Dezember 2011 wurde das Budget für das Jahr 2012 beschlossen. Es konnte in den Einnahmen und Ausgaben mit € 4.477.800.- ausgeglichen erstellt werden. Mehreinnahmen bei den Ertragsanteilen (Bundeszuschuss für Gemeinden) durch die gute Wirtschaftslage und durch erstmals sinkende Beiträge für Soziales war die Erstellung eines ausgeglichenen Voranschlages möglich. Im außerordentlichen Haushalt sind einige Projekte in Vorbereitung. Geplant wäre die Fertigstellung des Geh- und Radweges, Ausbau der Wasserversorgungsanlage, Fertigstellung des letzten Kanalbauabschnittes und Beginn der Hauptschulsanierung. Ein sehr ambitioniertes Projekt ist die Energiegewinnung aus Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden. Aus heutiger Sicht kann aber nicht garantiert werden, ob tatsächlich alle diese Vorhaben begonnen werden können. Es bedarf nämlich dazu eines gesicherten und vom Land genehmigten Finanzierungsplanes. Der Bund und das Land haben sich auf einen Stabilitätspakt geeinigt und das bedeutet für die Gemeinden, dass neue Darlehen nur mit Genehmigung des Landes aufgenommen werden dürfen.

## Überarbeitung der Gemeindechronik und des Gemeindearchives

Viele wertvolle Dokumente sind am Gemeindeamt archiviert aber auch vieles, das auf Entsorgung wartet. Diese mitunter auch „staubige“ Arbeit wurde in Zusammenarbeit mit den Rainbacher Chronisten durchgeführt. Unterstützt wurde das Team durch Konsulent Johann Pammer aus Hirschbach, der seine Fachkenntnisse einbrachte. Herzlichen Dank für die Unterstützung!



Die Chronisten vlnr.: Hubert Kolberger, Kons. Franz Schimpl, Kons. Johann Pammer, Gerhard Weichselbaum, Melanie Reindl (Lehrling) und Stöglehner Hans

## Rückblick

Rückblickend war das Jahr 2011 für die Gemeinde ein gutes Jahr! Ein großer Erfolg war die Suche nach Trinkwasser für unsere Wasserversorgungsanlage. Zwischen Summerau und Labach wurde eine ergiebige Quelle durch einen Langzeitpumpversuch getestet. Die Daten sind vielversprechend. Die Kanalbauarbeiten durch die Firma Teerag Asdag sind äußerst zügig vorangeschritten, sodass der letzte Kanalbauabschnitt nächstes Jahr abgeschlossen werden kann. Für die Feuerwehr Rainbach war die Einweihung des neuen Stützpunkt-Rüst-Löschfahrzeuges ein besonderes Ereignis. Das Fahrzeug wurde zur Gänze vom Land und Landesfeuerwehrkommando finanziert.

Für Photovoltaikanlagen auf Gemeindedächern sind bereits sämtliche Anträge positiv erledigt worden. Ich möchte mich bei der Energiegruppe Rainbach besonders bei DI Dr. Martin Fleischanderl für die Unterstützung bedanken. Der ASZ- Zubau musste heuer noch durchgeführt werden, da mit Ende 2011 die 40%ige Förderung des Landes ausläuft.



Erledigt: Notwendige ASZ-Erweiterung beim FF-Zeughaus in Rainbach

Bei einer gemeinsamen Feier wurden verdiente Feuerwehrmänner, Vereinsobmänner, die länger als 10 Jahre einen Verein führen, geehrt. Auch die neue Rainbacher Tracht durch die Goldhaubengruppe Rainbach wurde vorgestellt. Ich darf mich im Jahr des Ehrenamtes bei allen, die für die Öffentlichkeit arbeiten herzlich bedanken. Einen besonderen Dank auch an alle Rainbacherinnen und Rainbacher, die Mitmenschen in irgendeiner Form helfen und die Nachbarschaft pflegen. Einen herzlichen Dank auch an Herrn Pfarrer Anton Stellnberger für die gute Zusammenarbeit zwischen Kirche und Gemeinde. Besonders soll auch unser Dank an das Seniorenwohnheim St. Elisabeth gerichtet sein, die liebevolle Pflege für unsere Mitmenschen leisten.

Einen besonderen Dank möchte ich den Wirtsleuten in Eibenstein Maria und Robert Pils samt Personal aussprechen. Sie haben das Gasthaus mit viel Liebe und Gastlichkeit geführt. Wir wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft.

Ich wünsche Ihnen im Namen der Gemeindevertretung ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2012.



## Präsentation der Rainbacher-Tracht und des Rainbacher Vereinslebens

27. Oktober 2011, GH Maurerwirt - Viele Besucher nahmen an der Präsentation des „Rainbacher Vereinslebens“ teil. An Hand von Fotos konnten die Besucher das einzelne Vereinsleben besser kennen lernen. Vbgm. Gerhard Pühringer präsentierte die vielen Aktivitäten der Vereine von Sport, Musik, Kultur, Tanzen, Reiten, Imkerei bis zur Feuerwehr. 27 Vereine und 7 Feuerwehren wurden vorgestellt. Über die Vielfalt der Angebote staunte das Publikum. Im Zuge dieser Veranstaltung wurde das Ehrenzeichen der Marktgemeinde Rainbach an 11 Obmänner überreicht, welche länger als 10 Jahre diese Funktion ausüben. Bgm. Fritz Stockinger und Vbgm. Gerhard Pühringer bedankten sich bei den Feuerwehren und Vereinen für ihre ehrenamtliche Tätigkeit.

Die Auszeichnung erhielten: Emmerich Wagner – Obmann Tanzgruppe Rainbach, Franz Flieger – seit 25 Jahren Obmann des Imkervereines Rainbach, Dir. Walter Mayer – Obmann des Vereines Freunde der Pferdeeisenbahn, Alois Kollberger – Obmann des Musikvereines Zulissen, ÖR Franz Preinfalk – Obmann des Kameradschaftsbundes Rainbach, Johann Rudlstorfer – Obmann des Verschönerungsvereines Rainbach, Gerhard Weichselbaum – Obmann des Heidensteinvereines, Herbert Ganhör – Obmann des Musikvereines Rainbach, Franz Duschlbauer – Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Zulissen, Ing. Bernd Haubner – Obmann Union Tennisclub Scherb-Rainbach, Ing. Martin Fleischanderl – Schützenverein Rainbach.



Bild von Eveline Maier: Bgm. Fritz Stockinger links, Vbgm. Gerhard Pühringer rechts, Geehrte zwischen Bgm. und Vbgm. in Reihenfolge wie oben; nicht im Bild sind Ing. Haubner und Ing. Fleischanderl.

## Eisenbahnkreuzungen

Im Gemeindegebiet von Rainbach bestehen 7 Eisenbahnübergänge, bzw. -kreuzungen. Ein Einreichprojekt der ÖBB sieht den Ersatz dieser Querungen durch Herstellung einer Überführung, einer Unterführung und einer Fußgängerüberführung vor. Die Notwendigkeit des Projektes begründet sich durch die Einsparung betrieblicher Erhaltungsmaßnahmen der ÖBB, sowie erheblichen Sicherheitsgewinn durch Vermeidung von Unfallopfern und Verkehrstoten. Ein Lageplan dazu steht auf der Homepage der Gemeinde zur Verfügung (Aktuelles).

## Grabungsarbeiten der OMV

Die OMV Gas GmbH errichtet einen neuen Gasleitungsstrang (DN 1200) - parallel zum bestehenden Gasleitungsstrang. Auch zwei Kabelschutzrohre werden mitverlegt (DN 110) für ein Lichtwellenleiterkabel und als Reserve. Der Grabungsabschnitt zwischen Rainbach i. M. und Bad Leonfelden weist eine Länge von ca. 24 Kilometer auf. Dieser Abschnitt ist Teil des Projektes der Nabucco-Pipeline. Bei der Gasverdichterstation in Apfoltern wird zusätzlich eine "Molchstation" errichtet. Ein "Molch" ist ein Reinigungs- oder Inspektionsgerät zum Einsatz in Rohrleitungen und dazu ist eine außenliegende Übergabestation notwendig.



## Hundenachrichten

**BITTE NICHT IN MEIN FUTTER !**



Vermeint werden dem Gemeindeamt Rainbach Beschwerden zugetragen, dass Hundebesitzer ihre Hunde im Ortsgebiet frei herumlaufen lassen. Lt. dem OÖ Hundehaltgesetz müssen Hunde an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden. Bei Bedarf, jedenfalls aber im Bereich von Schulen, Kindergärten, Horten und sonstigen Kinder-Betreuungseinrichtungen, auf Kinderspielflächen, sowie bei Gaststätten, Badeanlagen während der Badesaison und bei Veranstaltungen, an der Leine und mit Maulkorb geführt werden. Wer einen Hund an öffentlichen Orten

### Achtet auf richtige Mülltrennung

"Ordnungsgemäßes Mülltrennen bringt Geld!" - Durch die Erweiterung beim Altstoffsammelzentrum, entstand noch ein besseres Angebot zur Abfallentsorgung. Wichtig ist und bleibt die Tatsache, dass eine richtige Trennung erfolgt. Auch wenn dies manchen als übertrieben erscheinen mag und das auch nicht so selten lautstark den MitarbeiterInnen des ASZ mitgeteilt wird.

**Gelber-Sack:** Plastik ist nicht gleich Plastik. Nur nicht verwertbare Kunststoffarten sollen darin gesammelt werden. Zum Beispiel: Chipssackerl, Frischhaltefolien, Kaffee-Vakuumverpackungen, Müsliverpackungen, Teigwarensäckchen, Einweggeschirr uä. Es ist auch bereits vorgekommen, dass Glas oder Asche in diesem Sammelbeutel gefunden wurden - kein weiterer Kommentar an dieser Stelle.

Joghurtbecher, PET-Verpackungen (Flaschen), Styropor müssen getrennt angeliefert werden. Leider wird auch festgestellt, dass leicht trennbarer Müll zu oft im Restmüllsack untergejubelt wird. Eine praktische Übersicht betreffend unserer Hausmüllverwertung liegt am Marktgemeindeamt oder im ASZ auf, bzw. steht auf der Website [www.rainbach.at](http://www.rainbach.at) als Download zur Verfügung. Helfen Sie mit!

führt, darf die Hundstrümmerl nicht liegenlassen, sondern muss diese unverzüglich beseitigen und entsorgen.

Außerdem werden die Hundebesitzer ersucht, ihre Hunde nicht im Bereich von Kinderspielflächen und im Bereich des Schulhofes ihre Notdurft verrichten zu lassen !

Hundebesitzer werden daher aufgefordert, zukünftig besser auf die Verwahrung und Haltung Ihres Hundes zu achten.

### Sachkundenachweis

Am 26. Jänner 2012, um 18:30 Uhr findet im GH Manu's Treff in Vierzehn der nächste Hundesachkunde-Kurs statt. Anmeldung und weitere Informationen über Hundekurse unter 0660/340 3493 oder <mailto:office@hundeschule-freistadt.at>

### Müllabfuhrtermine 2012

Di., 10. Jänner 2012	Di., 07. August 2012
Di., 21. Februar 2012	Di., 18. September 2012
Di., 03. April 2012	Di., 30. Oktober 2012
Di., 15. Mai 2012	Di., 11. Dezember 2012
Di., 26. Juni 2012	

### Muss es erst teuer werden?

Beispielbild: Asbesthaufen zur Wegbefestigung - so gehts nicht!



**Wälder sind keine Müllbeseitigungsanlagen. Bei Missbrauch kann es zu finanziellen Schäden führen!**



## Kind noch im Reisepass eingetragen?

Diese Eintragung verliert mit 15.06.2012 die Gültigkeit, d.h. alle Kinder brauchen ab diesem Zeitpunkt einen eigenen Reisepass, wenn sie ins Ausland fahren. Die Gültigkeit des Reisepasses der Eltern bleibt davon unberührt. Bitte beantragen Sie für Ihr Kind rechtzeitig bei der Bezirkshauptmannschaft Freistadt einen eigenen Reisepass. Es wird im kommenden Jahr mit längeren Wartezeiten zu rechnen sein. Beachten Sie bitte, dass das Kind bei der Beantragung des Reisepasses anwesend sein muss, damit die Identität festgestellt werden kann.

### Folgende Unterlagen sind notwendig:

- Reisepass der Mutter/des Vaters, in dem das Kind eingetragen ist
- Geburtsurkunde des Kindes
- ein Passbild (nicht älter als sechs Monate, muss den Passbildkriterien entsprechen)
- Staatsbürgerschaftsnachweis des Kindes

Falls Sie noch keinen Staatsbürgerschaftsnachweis für Ihr Kind besitzen, erhalten Sie diesen am Marktgemeindeamt Rainbach.



## Öffentlicher Verkehr

Die neuen Fahrpläne für 2012, gelten ab 11. Dezember. Nähere Infos unter: [www.ooevv.at](http://www.ooevv.at). Mittlerweile wird auch der Tag-Schichtbus bis Leopoldschlag angeboten.

## Achtung mywave-Kunden

Der Internetdienstanbieter „mywave“ – nach dem ersten Konkursverfahren im Jahr 2008 auch unter dem Namen SZ Handels GmbH bekannt – hat nun komplett den „Saft“ abgedreht bekommen. Bereits in den letzten Monaten war es unmöglich geworden, einen Kontakt mit dem zuständigen Kundenservice herzustellen. Ohne eine entsprechende Vorankündigung wurde in der KW 49 jeglicher Dienst der Firma eingestellt. Selbst die Wirtschaftskammer erteilt nur die Auskunft, dass die Firmenadresse gelöscht wurde. Weitere Berichterstattung folgt.

## Achtung Landwirte

Es wird darauf hingewiesen, dass landwirtschaftliche Unfälle mittels Unfallmeldung binnen 5 Tagen nach dem Unfall der SVA der Bauern zu melden sind. Die Meldung kann am Gemeindeamt aufgenommen werden und wird dann in 3-facher Ausfertigung an die SVA der Bauern weitergeleitet.

## Fernpendlerbeihilfe



Fernpendlerbeihilfenanträge für das Jahr 2010 können noch bis 31.12.2011 gestellt werden. Diese liegen am Marktgemeindeamt Rainbach i.M. auf oder können von der Homepage der Marktgemeinde Rainbach heruntergeladen und ausgedruckt werden (Gemeindeamt – Bürgerservice – Formulare). Der Antrag steht auch Online auf der Homepage des Landes OÖ zur Verfügung ([www.ooe.gv.at](http://www.ooe.gv.at) (E-GOVERNMENT > Dienste > Bezeichnung „Beihilfe für Fernpendlerinnen und Fernpendler“).

## Familienhilfe

Wenn Familien nicht mehr weiter wissen...

Die Familienhilfe der Mobilen Dienste für Betreuung und Pflege der Caritas kommt ins Haus wenn Sie erkrankt sind, ein Krankenhaus –oder Kuraufenthalt notwendig ist und Sie eine Betreuung für die Kinder bzw. Hilfe im Haushalt brauchen, wenn ihr Kind erkrankt ist und Sie berufstätig sind, wenn Sie überlastet sind, wenn Sie während der Schwangerschaft oder rund um die Entbindung Unterstützung brauchen, wenn Sie jemanden brauchen, der zeitweise die Betreuung und Pflege kranker oder älterer Angehöriger zu Hause übernimmt, wenn die Begleitung eines Kindes ins Krankenhaus notwendig ist und weitere Kinder zu Hause zu versorgen sind. Langzeithilfe: in besonders schwierigen Fällen kann die Langzeithilfe beantragt werden, welche mindestens ein halbes Jahr und max. 3 Jahre in Anspruch genommen werden kann. Kosten/Kontakt: Der Tarif der Familienhilfe ist sozial gestaffelt und richtet sich nach Ihrem Familiennettoeinkommen. Regionalleitung Freistadt und Perg: 4210 Gallneukirchen, Lederergasse 11b, Tel. 07235/65875, Tarifkalkulator : [www.mobiledienste.or.at](http://www.mobiledienste.or.at)

## Strafregister-Auszug

Bei einem Berufswechsel bzw. einem Neueinstieg in einen Beruf, Lehrberuf, Schule etc. wird in den meisten Fällen eine Strafregisterbescheinigung (Leumundszeugnis) vom Dienstgeber etc. gefordert. Dieses erhalten Sie am Gemeindeamt, wird direkt vom BMI angefordert und so kann es gleich mitgenommen werden. Die Kosten dafür betragen € 16,40. Bei der Antragstellung ist bekannt zu geben, wo die Bescheinigung vorgelegt wird, ansonsten sind keine Dokumente erforderlich.

## Baufertigstellungsmeldungen

Gemäß § 42 (Kleinhausbauten und Nebengebäude) sowie § 43 (sonstige Bauvorhaben z.B. landw. Gebäude) Oö. BauO 1994 ist die Fertigstellung von Bauvorhaben vor Benützung der Baubehörde schriftlich anzuzeigen. Unabhängig von der Verantwortlichkeit und Haftung des Bauführers und allfälliger besonderer sachverständiger Personen übernimmt der Bauherr mit der Baufertigstellungsanzeige nach § 42 Oö. BauO 1994 der Baubehörde gegenüber die Verantwortung für die bewilligungsgemäße und fachtechnische Ausführung des Bauvorhabens einschließlich der Einhaltung der vorgeschriebenen Auflagen und Bedingungen.

Gemäß § 43 Oö. BauO 1994 sind der Baufertigstellungsanzeige die im Baubewilligungsbescheid geforderten Befunde und Atteste anzuschließen (Bauführerbefund, Blitzschutzattest, Rauchfangbefund, Abnahmebefund von Heizungsanlagen, Dichtheitsatteste usw.).

Die Baubehörde ist verpflichtet jede Baufertigstellungsmeldung an die Bewertungsstelle des Finanzamtes (zur Festsetzung des Einheitswertes) sowie an das Vermessungsamt (zur Eintragung des Baubestandes in die Katastermappe) weiterzuleiten.

Es wird aber ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Bewertung durch das Finanzamt mit Benützung der baulichen Anlage erfolgt. Somit können auch Bauvorhaben die bereits in Benützung stehen, aber für die bei der Baubehörde noch keine Fertigstellungsmeldung vorliegt, durch das Finanzamt bewertet werden!

Wie in letzter Zeit vermehrt festzustellen ist, recherchiert das Finanzamt eigenständig das erstmalige Benützungsdatum, und es kann daher zu Nachforderungen (5 Jahre) kommen.



## Grundsteuerbefreiungen

Gemäß Grundsteuerbefreiungsgesetz 1968 besteht für Bauten (Neu-, Zu-, Auf-, Um- oder Einbauten) durch die ein neuer Wohnraum geschaffen wird, die Möglichkeit um eine zeitliche Grundsteuerbefreiung anzusuchen.

Die prozentuelle Befreiung gilt nur, soweit Wohnungen mit höchstens 150 m<sup>2</sup> Nutzfläche geschaffen werden bzw. für die eine Förderung nach dem Wohnbauförderungsgesetz nachgewiesen werden kann und die der Deckung eines ganzjährigen Wohnungsbedarfes dienen.

Wird der Antrag auf Befreiung spätestens binnen sechs Monaten ab Beendigung der Bauführung schriftlich im Gemeindeamt gestellt, so beginnt die Befreiung mit 1. Jänner des Kalenderjahres, das der Beendigung der Bauführung folgt. Bei späterer Antragstellung beginnt die Befreiung mit 1. Jänner des auf die Antragstellung folgenden Kalenderjahres, wobei jedoch der zwanzigjährige Befreiungszeitraum bereits vom 1. Jänner des der Beendigung der Bauführung folgenden Kalenderjahres an gerechnet wird.

Dem Antragsformular ist eine Kopie der Zusicherung der Wohnbauförderung beizulegen. Antragsformulare liegen im Gemeindeamt auf.

Jene Bauwerber, die die Baufertigstellung ihres Wohnhauses bzw. den Zu- oder Umbau bereits gemeldet, aber noch keinen Antrag auf zeitliche Grundsteuerbefreiung eingebracht haben, können diese Befreiung auch noch nachträglich erwirken.



## Feuerpolizeiliche Überprüfungen bewahren vor Leid und Schaden

Die Feuerpolizeiliche Überprüfung, in der Umgangssprache zur „Feuerbeschau“ reduziert, ist in vielen Gebäuden die einzige „Prüfung“ eines Gebäudes und sie ist bei so manchem Betroffenen nicht gerade beliebt, wofür er oft gute Gründe hat. Dabei wird - wie beim vorbeugenden Brandschutz - gelegentlich noch immer übersehen, dass es sich hier um keine Schikane, sondern um eine Sicherheitsmaßnahme handelt. Sieht man sich den Umfang der Kontrollen an, erkennt man auch deren Wichtigkeit. Hier nur einige Beispiele:

Vielfach wird die Meldungspflicht bei nachträglichen Änderungen unterlassen, wodurch der Behörde brandschutztechnische Mängel verborgen bleiben.

Die Kontrolle durch die Behörde bezieht sich aber auch auf Verschleißerscheinungen an Bauteilen, Abschlüssen, Rauchfängen, Feuerstätten, Elektroanlagen und so weiter.

Ferner werden Anordnungen, die wieder der Sicherheit dienen, bezüglich der richtigen Lagerung von Düngemitteln, Brennmaterialien, brennbaren

Flüssigkeiten, Lacken, Gasen und so weiter überprüft. Der eher technische Bereich ist aber nur die eine Seite der Feuerpolizeilichen Überprüfung. Darüber hinaus erfolgt auch eine bürgernahe Beratungstätigkeit und die Motivation der Bewohner bzw. Hauseigentümer in Sachen Brandschutzbewusstsein.

Feuerpolizeiliche Überprüfungen sind Expertensache. Am Anfang steht eine eingehende Ausbildung, die alle relevanten technischen Disziplinen wie Elektro- und Bautechnik, sowie Chemie und Maschinenbau umfasst. Überprüft muss - vom kleinsten Objekt etwa einem Einfamilienhaus bis zum Industriebetrieb - alles werden. Viele tausende Mängel werden dabei jährlich festgestellt und jeder einzelne Mangel hätte Ursache eines Brandes sein können. Was durch die „Feuerbeschau“ an Leben und Werten gerettet wurde und wird, lässt sich zwar nicht exakt messen. Aus Einzelfällen weiß man aber, dass viel Leid verhindert und viele Millionen erspart wurden. Die Feuerpolizeilichen Überprüfungen durchzuführen, ist Aufgabe der Gemeinde. Diese bedienen sich ihrerseits wieder der Sachverständigen, vor allem jener der BVS-Brandverhütungsstelle für Oö.

## Diverses

### Heimatverein:

"Von der Dorfmauer bis zur Fensterlucka" - Dieses Buch ist die Aufarbeitung der jüngeren Geschichte der Gemeinde und Pfarre Rainbach i. M. aus der Sicht von Rainbachern. Einige Autoren geben persönliche Erinnerungen oder die der Interviewpartner wieder, wodurch es sicherlich manchmal zu einer subjektiven Darstellung kommt. Trotzdem bekommen Sie als Leser ein Bild der Vergangenheit, das in ihm Erinnerungen wachruft, bzw. ihm zu einem besseren Verständnis der damaligen Lebenssituation verhelfen soll. Sie erhalten dieses Buch vom 1. Adventsonntag bis Weihnachten 2011 zum Sonderpreis von Euro 10 (statt Euro 20) am Marktgemeindeamt Rainbach oder beim Obmann des Heimatvereines Rainbach i. M. (Knogler Helmut), Labacher Straße 9, Tel. 0680/2167484.

### Goldhauben- u. Kopftuchgruppe:

Am Mittwoch, den 4. Jänner 2011, 19:30 Uhr, findet ein Informationsabend zum Anfertigen der neuen Rainbacher-Tracht statt. Wie bereits im November treffen wir uns dazu im Handarbeitsraum der Kreativ-Hauptschule Rainbach. Anmeldung bitte bei: Gerlinde Kohlberger (Tel: 6737), oder Martina Stumbauer (6222).

Eine neue Mappe „Trachten aus dem Mühlviertel“, Bezirk Freistadt wurde erstellt. Jeweils 1 Exemplar liegt am Marktgemeindeamt, Raiffeisenbank und der Pfarrbücherei Rainbach i.M. auf und kann für den Zeitraum einer Woche an Interessierte verliehen werden.

### Mühlviertler Kernland:

Drei Jahre lang dauert das große Kunst- und Kulturprojekt „Schaufenster Mühlviertler Kernland“, das vergangenen Sommer eröffnet wurde. Insgesamt 54 Künstler/-innen aus der Region beschäftigen sich drei Jahre lang mit Themen der Region und inszenieren diese in Wechselzyklen in den Schaufenstern der 18 Kernland-Gemeinden. Ein vierköpfiges Team - ausgestattet mit Filmkamera, Fotoapparat, Mikrofon und Laptop - setzt sich künstlerisch-dokumentarisch mit dem Projekt auseinander und schafft filmische, fotografische, literarische und akustische Dokumentations-Projekte. Webtipp: [www.schaufenster-kernland.at](http://www.schaufenster-kernland.at)



Bildtext: Das Dokumentationsteam beim Leader-Projekt „Schaufenster Mühlviertler Kernland“ besteht aus Mag. Martin Lasinger (Film), Teamleaderin Mag. Susanne Hawlik (Audio), Mag. Margarete Klug (Foto) und Karin Zauner (Literatur), v.li. - Foto: Mühlviertler Kernland



## Schwarzes Brett

### Stellenausschreibungen:

#### INTERVIEWER/INNEN für das GALLUP-Institut/Karmasin

Wir suchen INTERVIEWER/INNEN zur Durchführung von persönlichen Umfragen aus dem Gebiet der Markt- und Meinungsforschung. Für persönliche Interviewtätigkeiten suchen wir Interviewer/innen in allen Bundesländern. Wir bieten freie Zeiteinteilung und leistungsgerechte Bezahlung. Persönliche Interviews können im Heimatort durchgeführt werden. Melden Sie sich unverbindlich, für Fragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung! Kontakt: Mag. Kerstin Hauer, 01-4704724-90, erreichbar von 9-16 Uhr. Österreichisches Gallup Institut, 18., Anastasius-Grün-Gasse 32, k.hauer@gallup.at

#### KFZ-Mechaniker

Die Lagerhausgenossenschaft Freistadt sucht zum sofortigen Einstieg einen Kfz- und Landmaschinenmechaniker

Die Lagerhausgenossenschaft Freistadt sucht zum sofortigen Eintritt, für ihren Standort in Windhaag, einen KFZ- oder Landmaschinenmechaniker(in), mit abgeschlossener Lehre. Interessenten melden sich bitte bei Herrn GF. Rudlstorfer - Tel. Nr. 07942/74581-10 oder bei Herrn Anton Weinzingler Tel. Nr. 07943/574.

#### Neujahrs-Glückwünschspielen des Musikvereins Rainbach:

Wie alle Jahre wieder, kommt nicht nur das Christkind, sondern auch der Musikverein zu ihnen nach Hause. Am 30. und 31. Dezember findet das traditionelle "Neujahrspielen" statt. Die Geldspenden werden für Trachten- und Instrumentenergänzungen verwendet.

#### Werte Kerschbaumer!

Am 10. Juni 2012 findet anlässlich der 100-Jahr-Feier der FF Kerschbaum (von 8. bis 10. Juni) auch ein "Kerschbaumer-Treffen" statt. Zur Versendung der Einladungen im kommenden Jahr benötigen wir eine Sammlung der Adressen von ehemaligen Dorfbewohnern. Um Ihre Mithilfe wird gebeten: Notieren Sie uns die Adressen der zutreffenden Familienmitglieder und übermitteln Sie diese an Erwin Friesenecker. Bekanntgabe auch per Mail unter office@rainbach.at oder per Fax an 07949/6255-17 möglich. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

FF Kommando Kerschbaum

#### Treffpunkt Rundherum bedankt sich bei:

- Fa. Böhm Möbel GmbH, Summerau für einen großen, runden Holztisch  
- Fa. Greiner Bio-One, Gewerbepark für 8 Holzstessel  
- Fa. Franz Stockinger, Rainbach für 2 Mazda-Bobby-Cars  
Danke an die beiden ehrenamtlichen Helferinnen, Röbl Brunhilde und Zeller Regina aus Rainbach, für deren Hilfsbereitschaft beim Waschen von Geschirr- und Handtüchern, Vorhängen, Hockerbezügen, Puppengewändern usw.

### Veranstaltungskalender

#### 04.01.2012 - 19:30 Uhr

Informationsabend zum Anfertigen der Rainbacher-Tracht, in der KHS. Anmeldung unter 6737 od. 6222.

#### 07.01.2012 - ab 20 Uhr

Feuerwehrball im GH Maurerwirt

#### 11.01.2012 - ab 20 Uhr

Bierzipfball im GH Maurerwirt

#### 18.01.2012 - ab 10 Uhr

Eisstockschießen Pensionistenverband - GH Jandl Summerau; bei Schlechtwetter Wanderung nach Eibenstein (Treffpunkt GH Jandl - ab 13 Uhr)

#### 18.01.2012 - 20 Uhr

Homöopathie im Rinderstall - Vortrag von Felicitas Platzer, VA: VET-Praxis Reichinger

#### 21.01.2012 - ab 20 Uhr

ÖVP-Ball im GH Maurerwirt

#### 26.01.2012 - ab 19:30 Uhr

"Zu Fuß nach Jerusalem" mit Leopold Weitenbacher, GH Maurerwirt

#### 04.02.2012 - ab 08:30 Uhr

Kameradschaftsbund - Bezirkseisstockturnier - Badensee Rainbach

#### 04.02.2012 - ab 20 Uhr

Sauzipfball im GH Blumauer

#### 15.02.2012 - ab 13 Uhr

Wanderung Pensionistenverband zum Hl. Berg

#### 15.02.2012 - 14 Uhr

Faschingskränzchen im GH Maurerwirt, VA: Seniorenbund

#### 18.02.2012 - ab 20 Uhr

SPÖ-Maskenball im GH Blumauer

#### Stefani-Tanz

26. Dez. 2011 - 20:30 Uhr in Windhaag - Gasthaus WIESER  
Eintritt: AK: € 6,- VVK: € 5,-  
Musikalische Unterhalter: "Die Grünbacher".  
Reinerlös dient dem Ankauf von Ausrüstungsgegenständen.

Freiw. Feuerwehr Paßberg  
www.passberg.at.tf

#### Neueröffnung - "Salon Karin"

Wir übersiedeln und eröffnen am 20. DEZEMBER 2011 unseren NEUEN FRISEURSALON in der FREISTÄDTERSTR. 1 in Rainbach. Mein Team und ich freuen uns auf Sie! Ein Häferl Punsch und Kekserl stehen bereit.



Für einen Friseurtermin wird um telefonische Voranmeldung gebeten - 07949/60866

#### Sagederbuch

"Heimatbuch Rainbach" - Wenn jemand mehrere Bücher von Herrn Sageder aus dem Jahre 1983 zuhause hat, und sie auf der Gemeinde abgibt, bekommt 10 € pro Buch dafür. Es gibt vereinzelt noch Anfragen.

#### Lieber Bennie - komm zurück!

Wir suchen unseren kleinen schwarz-weiß-gefleckten Kater, welcher auf den Namen Bennie hört. Er dürfte ein Gespräch belauscht haben, wo es um seine Kastration ging und nahm kurzerhand Reiß-aus (vermutlich im Raum Rainbach unterwegs). Deshalb lieber Bennie, wenn du diese Nachricht liest, wir können nochmal über alles reden. Also bitte, bitte, bitte komm zurück. Wir haben dich sehr lieb - ruf uns an: 0664/1010234

#### Kinderschi- und Snowboardkurs

- vom 28. bis 30.12.2011, von der Sportunion Rainbach, am Sternstein. Kosten € 65,-  
Anmeldung bis 23.12. bei Herrn Hofer - Tel. 6095 od. bei Herrn Payer - Tel. 0664/4975508

#### Zur Einstimmung für die Jänner-Rallye 2012:

Rallye-Testtag in Schenkenfelden 31.12.2011 von ca. 10:30 bis 18:00 Uhr u.a. mit Rallyeweltmeister Stig Blomqvist  
Start und Servicezone bei Fa. Solide (Gewerbepark 1)

